

(Vereinigung der städtischen Kassenämter.)
Bekanntlich beabsichtigt Bürgermeister Dr. Weiskirchner, das städtische Kassenwesen zum Teil in der Art zu reformieren, daß die in jedem Bezirk eingerichteten städtischen Steueramts- und städtischen Hauptkassenabteilungen vereinigt werden. Der erste Versuch dieser Reform wurde im 8. und 16. Bezirk gemacht, wo seit 1. Februar nur je eine vereinigte städtische Kassenabteilung besteht. Der Versuch hat sich bewährt, die erwarteten Vorteile sind tatsächlich eingetreten. Daß für alle Ein- und Auszahlungen nur eine Einreich- und eine Kassenstelle beim magistratischen Bezirksamt besteht, wird vom Publikum als eine angenehme und zeiter sparende Verbesserung empfunden. Im übrigen hat die

Reform Ergebnis an Personal und Räumlichkeiten im Gefolge. Im Hinblick auf das bisherige günstige Ergebnis des Versuches im 8. und 16. Bezirk hat der Bürgermeister nunmehr die Ausdehnung der Aktion auf weitere acht Bezirke verfügt, so daß vom 1. Juli d. J. an auch bei den magistratischen Bezirksämtern für den 1., 4., 6., 7., 11., 12., 13. und 21. Bezirk nur je eine vereinigte Kassenabteilung bestehen wird.